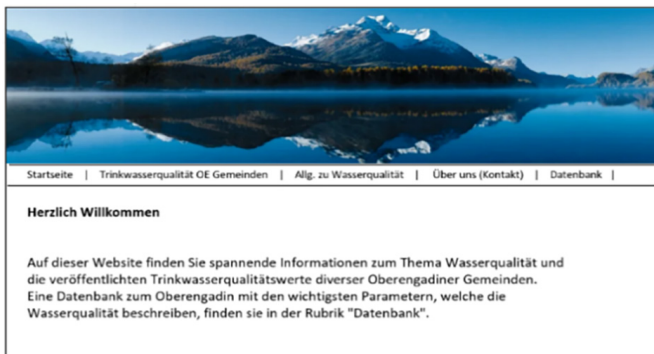


Informative Webseite zum Thema Wasserqualität – PG 19



Warum braucht es eine informative Webseite zum Thema Wasserqualität?

Sie soll aufzeigen, wie wichtig eine gute Wasserqualität ist und was man selbst tun kann, um die Wasserqualität auch weiterhin in gutem Zustand zu halten. Zudem soll sie auch einen Einblick hinter die Wasserqualität geben. So sollen aktuelle und nicht offensichtliche Themen wie zum Beispiel Fluorverbindungen im Skiwachs und Mikroverunreinigungen angesprochen werden, welche unabsichtlich in Oberflächengewässer gelangen können.

Was ist die informative Webseite zum Thema Wasserqualität?

Die Webseite soll in erster Linie informieren und sensibilisieren und dadurch die Bevölkerung sowohl zu einem sorgfältigeren Umgang mit der Ressource Wasser ermutigen als auch zum Handeln anregen. Daher wird die Webseite nicht nur umfassende Darstellungen von Fakten, sondern auch Tipps und Tricks, wie man die Wasserqualität verbessern kann, enthalten. Ebenfalls sollen informative wasserbezogene Webseiten wie etwa die des BAFU verlinkt sein.

Via Webseite sollen jederzeit die Trinkwasserqualitätsdaten der Oberengadiner Gemeinden abrufbar sein. Diese Daten sollen nicht nur einsehbar, sondern auch erläutert werden. So wird aufgezeigt, was für Parameter welche Einflüsse auf die Umwelt haben und was es bedeutet, wenn ein Wert überschritten wird. Ausserdem soll via Webseite auch unsere zweite Massnahme – eine zentralisierte Datenbank – abrufbar sein. Auf der Webseite werden alle nötigen Informationen, wie das Formular, zur Datenbank vorhanden sein. Der Nutzen der Webseite ist allgemein und dient nur der Informierung zur Wasserqualität. Dies könnte ein Risiko darstellen, da keine spezifische Interessengruppe einen Nutzen daraus ziehen kann.

Wer ist davon betroffen?

Die primäre Zielgruppe unserer Massnahmen sind die Einwohner der Oberengadiner Gemeinden, deren Werte des Trinkwassers publiziert werden. Zudem aber auch andere Interessierte, da die Webseite frei zugänglich ist und nicht nur spezifisch auf das Oberengadin bezogene Informationen enthält. Als Interessensgruppen werden somit vor allem die Gemeinden beeinflusst, aber auch Behörden oder Umweltschutzorganisationen, welche sich auch für die Webseite interessieren könnten.

Wieviel kostet deren Umsetzung?

Je nachdem, wie professionell die Webseite sein soll, damit möglichst viele Gemeinden des Oberengadins überzeugt werden können, variieren die Kosten. Angenommen die Webseite wird durch uns mit Hilfe des Internet-Hosting-Dienst Hostpoint umgesetzt, dann fallen Kosten in der Höhe von etwa CHF 200 pro Jahr an. Diese setzen sich wie folgt zusammen: CHF 15 pro Jahr für die Domain und monatlich CHF 14.90 für ein Packet, welches das Hosting und das Gestaltungs-Tool «Sites» beinhaltet (Hostpoint, 2020). Möchte man eine professionelle Webseite haben und für diese eine Webagentur beauftragen, würden die Kosten wesentlich höher ausfallen. Hier wäre man dann in einem Bereich von CHF 5 000 bis 6 500 (WEBAGENTUR, 2020).

Wichtig ist, dass die Webseite betreut wird, damit sie stets aktuelle Themen und Angaben enthält. Dies könnte durch uns gemacht werden, wenn die Webseite mit Hostpoint gestaltet wird, da dieser Hosting-Dienst benutzerfreundlich ist. Somit würden dies keine weiteren Kosten verursachen, da wir unentgeltlich arbeiten würden.

Eine Gemeinde hat uns schon ihre Unterstützung zugesagt, damit die Webseite umgesetzt werden kann. Wir würden uns wünschen, diesbezüglich auch die anderen Gemeinden miteinzubeziehen. Mit Gewinn ist nicht zu rechnen.

Wie wirkt die Massnahme?

Die Massnahme fokussiert sich auf die Sensibilisierung und das sich daraus ergebende verantwortungsvolle Handeln. Je mehr Personen erreicht werden, desto besser. So wird vermehrt sorgfältiger mit dem Wasser umgegangen. Sei dies durch Tipps für wassersparende Massnahmen oder die richtige Entsorgung von Medikamenten, um Mikroverunreinigungen im Wasser zu vermeiden.

In unserem System steigert die Webseite das Wissen und die Aufmerksamkeit für die Wasserqualität, was die Bereitschaft Daten zu veröffentlichen ebenfalls ankurbelt. Dies führt zu einer verbesserten Datenlage, welche erlaubt, gezieltere Massnahmen zur Verbesserung der Wasserqualität einzuleiten. Schlussendlich wird die Wasserqualität also hochgehalten.

Nachhaltig wirkt sich dieses verantwortungsvolle Handeln also dadurch aus, dass auch in Zukunft die bisherigen Massnahmen ausreichend sind, um eine gute Wasserqualität zu gewährleisten. So sollen zum Beispiel keine zusätzlichen Filter nötig sein, um noch mehr Verunreinigungen (wie etwa Mikroplastik) aus dem Wasser zu halten.

Quellen:

- Hostpoint. (2020). Angebote. Retrieved from <https://www.hostpoint.ch/webseite/sites-angebote.html>
- WEBAGENTUR. (2020). Webagentur Premium. Retrieved from https://www.webagentur.ch/Webdesign_Webagentur.htm

Autoren/innen und Ideenentwickler/innen der Massnahme:

Dennis Aeberhard, Charlotte Brombach, Giulia Degiorgi, Fabrice Keller, Corinne Lehmann (coehmann@student.ethz.ch)